

BEITRÄGE ZUR LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT
DES 20. UND 21. JAHRHUNDERTS 23

Hans-Edwin Friedrich (Hrsg.)

Der historische Roman

Erkundung einer populären Gattung



PETER LANG
EDITION

Inhalt

Hans-Edwin Friedrich: Die Wiederkehr des historischen Romans seit den 1980er Jahren.....	1
I Populäre Klassiker	15
Claus-Michael Ort: Handlungshemmung und Werkstiftung. Joseph Victor von Scheffels <i>Ekkehard. Eine Geschichte aus dem zehnten Jahrhundert</i> (1855) und die fingierte Selbsthistorisierung des historischen Erzählens.....	17
Hermann Knebel: Literatur und Geschichte in Felix Dahns <i>Ein Kampf um Rom</i>	45
Michael Düring: Henryk Sienkiewicz, <i>Quo vadis?</i>	67
II Der postmoderne historische Roman.....	81
Ole Petras: Eine „unumgängliche Gegenwart“. Zu Christoph Ransmayrs <i>Die Schrecken des Eises und der Finsternis</i>	83
Stephan Opitz: Gisbert Haefs, <i>Hannibal. Der Roman Karthagos</i>	99
Hans-Edwin Friedrich: „Ich mußte mich endlich den Enigmata stellen, die mir das Buch meiner Kindheit auferlegt hatte“. Peter Berling, <i>Die Kinder des Gral</i>	113
Ulrich Kinzel: Wilde Historie. Thomas Pynchon, <i>Mason & Dixon</i> (1997).....	153
Ingo Irsigler: World Gone Wrong. Christian Krachts alternativhistorische Antiutopie <i>Ich werde hier sein im Sonnenschein und im Schatten</i>	171
III Populäre historische Romane	187
Albert Meier: Noah Gordon: <i>The Physician / Der Medicus</i>	189
Silke Göttisch-Elten: Tanja Kinkel, „Die Puppenspieler“ (1993).....	201
Kristin Eichhorn: Der historische Roman als antiinstitutionelle Bildungsquelle. Zur Funktion des Historischen in Rebecca Gablés <i>Das Lächeln der Fortuna</i> (1997).....	215
Christoph Rauen: Spektakuläre Geschichtsverbesserung.	
Iny Lorentz, <i>Die Wanderhure</i> (2004).....	229
Maiko Schmidt: Der historische Regionalkrimi.....	245
Nikolas Buck: Der deutschsprachige historische Roman 1985-2010/2011.	
Bibliographie.....	257